

School of Education TU Berlin
(SETUB)

Praktikumsbüro
Leiterin des Praktikumsbüros
Dr. Christiane Buchholtz
c.buchholtz@tu-berlin.de
Telefon +49 (0)30 314-73151

Sekretariat
Annette Ocón Auca
annette.oconaucca@tu-berlin.de

Marchstraße 23
10587 Berlin

TU Berlin | MAR 1-3/SETUB | Marchstraße 23 | 10587 Berlin

An die
Mentorinnen und Mentoren
im Berufsfelderschließenden Praktikum

Berufsfelderschließendes Praktikum 2023 vom 20. Februar bis 31. März 2023

Berlin, 01.09.2022

Sehr geehrte Mentorin, sehr geehrter Mentor,

Der erste Einblick in die Schulpraxis | Wir danken Ihnen für Ihre Bereitschaft, die Studierenden für die Zeit ihres Berufsfelderschließenden Praktikums an Ihrer Schule zu betreuen! Es ist ihr erstes Schulpraktikum. Der Einblick in das zukünftige Berufsfeld sowie der Kontakt zu Ihnen haben für die Praktikant*innen einen ganz besonderen Stellenwert in ihrem Lehramtsstudium.

Ziele des Praktikums | Im Berufsfelderschließenden Praktikum lernen Studierende Schule und Unterricht aus überfachlicher Perspektive kennen und setzen sich mit den unterschiedlichen Aufgaben und Funktionen einer Lehrkraft auseinander.

Sie gehen mittels systematischer Unterrichtsbeobachtung einer erziehungswissenschaftlichen Fragestellung nach. Dazu beobachten, beschreiben und reflektieren sie ausgewählte Situationen aus dem Schulleben und Unterricht. Bei dieser Aufgabe werden sie in den erziehungswissenschaftlichen vor- und nachbereitenden Seminaren begleitet.

Ein eigener von Ihnen als Mentor*in angeleiteter Unterrichtsversuch trägt in besonderer Weise dazu bei, die Perspektive einer Lehrkraft auf den Lernprozess der Schüler*innen einzunehmen. Auf Grundlage dieser Erfahrungen reflektieren die Studierenden die Anforderungen an die Lehrer*innenrolle, um ihre Berufswahlentscheidung zu überprüfen.

Für die Studierenden ist es wichtig, dass ihnen **ein*e Mentor*in als Ansprechpartner*in** zur Verfügung steht und sie insbesondere bei der Zusammenstellung ihres Hospitationsplans unterstützt.

Aufgaben im Praktikum | Das Praktikum umfasst sechs Wochen mit einer schulischen Präsenzzeit von insgesamt 75 Zeitstunden, die sich möglichst gleichmäßig über den Zeitraum des Praktikums verteilen.

In der schulischen Präsenzzeit von 75 Zeitstunden hospitieren die Studierenden in mindestens 60 Zeitstunden im Unterricht und nehmen 15 Zeitstunden an außerunterrichtlichen Aktivitäten teil.

In weiteren 15 Zeitstunden erfolgen ggf. zu Hause die Vorbereitung der eigenen Unterrichtserprobung und die Dokumentation der Beobachtungen.

Die Studierenden nehmen folgende Aufgaben an der Schule wahr:

- Sie hospitieren im Unterricht (60 Zeitstunden) – auch, aber nicht nur in den studierten Fächern.
- Sie beobachten pädagogische Praxen anhand von konkreten Fällen und ausgewählten Handlungssituationen.
- Sie führen eigenen Unterricht/ausgewählte Gestaltungselemente unter Anleitung im Umfang von insgesamt 90 Minuten durch. Sie können z.B. Wiederholungs- oder Einführungsphasen gestalten, Hausaufgaben besprechen, Kleingruppen anleiten, zweimal 45 Minuten oder einmal 90 Minuten unterrichten. In diesem Praktikum werden noch keine eigenen Unterrichtsreihen durchgeführt.
- Sie nehmen an Pausenaufsichten teil.
- Sie nehmen an außerunterrichtlichen Aktivitäten teil (z.B. an Exkursionen, Ausflügen).
- Sie nehmen nach Maßgabe der Schule an Konferenzen, Fachbereichssitzungen, Eltern- und Schüler*innengesprächen, Teamsitzungen u.ä. teil.

Nachweis des Praktikums | Die Präsenzzeit muss von den Studierenden in Form einer tabellarischen Tages- und Wochenübersicht differenziert aufgeführt werden. Auf dieser Grundlage bescheinigt die Schulleitung am Ende des Praktikums die ordnungsgemäße Durchführung des Praktikums auf einem Formular, das die Studierenden vorlegen.

Das gesamte Studienmodul wird mit einem Praktikumsbericht als Prüfungsleistung abgeschlossen. Bei Interesse können wir die Studierenden gerne bitten ihren Bericht auch an die Schule weiterzugeben. Als Prüfungsleistung obliegt dies jedoch der Entscheidung der Studierenden.

Haben Sie vielen Dank für Ihr Engagement in der Betreuung unserer Studierenden in diesem Praktikum und möglicherweise auch schon in vorhergehenden Praktika.

Bei Bedarf oder bei weiteren Fragen können Sie mich oder meine Kollegin Frau Ocón Aucá gerne kontaktieren.

Freundliche Grüße



Dr. Christiane Buchholtz
School of Education TU Berlin, Praktikumsbüro